

PRESSEINFORMATION

Interview zur Qualitätsoffensive des BNK e. V.

mit Dr. med. Norbert Smetak, Bundesvorsitzender des Bundesverbands Niedergelassener Kardiologen (BNK) e. V.

Herr Dr. Smetak, was ist das Ziel der Qualitätsoffensive des BNK?

Die Bedeutung des Herzens geht für die Arbeit der Kardiologen weit über den medizinischen Aspekt hinaus. Für uns ist es daher selbstverständlich, auf die Bedürfnisse unserer Patienten sensibel einzugehen und sie qualitativ hochwertig zu betreuen. Als Bundesverband Niedergelassener Kardiologen e. V. (BNK) möchten wir diese Qualität auch transparent machen. Seit mehr als 15 Jahren gibt es beispielsweise ein bislang in der Öffentlichkeit kaum bekanntes Qualitätssicherungsprogramm für Herzkatheter-Labore, das vom BNK aus eigenen Mitteln auf den Weg gebracht wurde. In dem sogenannten QuK-Register sind heute weit mehr als eine Million Datensätze dokumentiert, was es zum weltweit größten Register seiner Art macht.



Dr. Smetak

Wie profitieren die Herzpatienten in den Praxen vor Ort von dieser Transparenz?

Bislang fehlte Herzpatienten die Möglichkeit, sich ein objektives Urteil über die fachliche Kompetenz eines Kardiologen oder über die Qualität der Behandlung und der Praxis zu bilden. Das nachweisbar hohe Leistungsniveau der BNK-Praxen wollen wir jetzt mit einem Qualitätssiegel nach außen hin sichtbar machen. Daher haben wir im September 2011 das Zertifizierungsprogramm „Kardiologische Qualitätspraxis®“ gestartet. Die Kardiologen nehmen dieses Programm sehr gut an, obwohl es für sie zusätzliche Belastungen bedeutet. Aus Qualitätsgründen ist hierbei nämlich eine externe Untersuchung vorgesehen, die die Praxen selbst finanzieren müssen. Schließlich soll das Qualitätssiegel kein Marketing-Instrument, sondern eine unabhängige Bewertung darstellen.

Seit 2012 setzt sich der BNK für die Etablierung von sogenannten Brustschmerz-Ambulanzen ein. Wie verbessert sich dadurch die Versorgung von Herzpatienten?

Bei akuten Brustschmerzen ist die Diagnose immer noch eine Herausforderung. Die Kardiologen müssen lebensbedrohliche Situationen in kurzer Zeit von Bagatellursachen unterscheiden. Mit den zertifizierten Brustschmerz-Ambulanzen setzen wir die Qualitätsoffensive in den BNK-Praxen fort und können Patienten mit diesen Symptomen besser versorgen. Durch das strukturierte Vorgehen, das hierbei erforderlich ist, können die Kardiologen die Ursachen sicher klären. Die Diagnostik sollte dabei nach dem Grundsatz erfolgen: so schnell wie möglich, so viel wie nötig.